

Modulhandbuch

BM KA Jazz Instrumental

Gültig ab Wintersemester 2022/23

Stand: 01.07.2022

Hauptfachmodul 1 (BM KA/KPA Jazz Instrumental)

Modulnummer:	BM-HF1-1/2.4g
Lernergebnisse:	<p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über instrumentale, technische und musikalische Fertigkeiten, welche die Grundlagen für eine eigenständige künstlerische Auseinandersetzung mit den jazzidiomatischen, berufsrelevanten Spielweisen bilden.</p> <p>Darüber hinaus sind sie imstande,</p> <ul style="list-style-type: none">- jazzspezifische Tonbildungen modellhaft zu entwickeln,- ihren Ansatz, ihre Atemführung und ihre motorische Entwicklung jazzinstrumentenspezifisch zu modifizieren,- ihre Interpretations- und ihre musikalische Ausdrucksfähigkeit an stiltypischer Literatur beispielhaft zu trainieren,- ihre Gestaltungsfähigkeit stilspezifisch anzuwenden,- Hörfähigkeiten am Instrument auszudifferenzieren,- Basis-Improvisationstechniken, welche den Grundstein für die weitere musikalische Entwicklung bilden, anzuwenden,- das im Hauptfachunterricht Erlernte (s. o.) in den verschiedenen Combos/Ensembles praktisch anzuwenden und umzusetzen.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>(BM) Instrumentales Hauptfach 1/2</i> <i>Combo I 01/02</i> <i>Combo II/Satzproben 01/02</i>
Turnus:	jedes Semester
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	
Modulcredits:	28
Modulworkload:	840
Voraussetzungen:	Keine

(BM) Instrumentales Hauptfach 1/2

Inhalt:	Entwicklung und Stärkung einer professionellen Instrumentaltechnik in Hinblick auf: <ul style="list-style-type: none">- motorische Koordination, Fingertechnik, Atemführung- die Bewusstmachung physiologischer Phänomene- das Erlernen jazztypischer Skalen und Intervalle (Kirchentonarten, Dur, Moll, oktotonisch, GT, Blues, Pentatonik, u. a.- Transpositionen der grundlegenden, jazzidiomatischen Phrasen sowie die Anwendung stiltypischer Phrasierungen (Meistersoli)- das Spielen selbst angefertigter Transkriptionen mit dem Schwerpunkt auf stilgetreuer Interpretation und melodisch, harmonisch-rhythmischem Verständnis- die Entwicklung der Grund-Improvisationmodelle Call & Response, bluestypische Phrasen, Swing & Bebop-Stilistiken- das Anlegen eines »eigenen Improvisationswortschatzes« für 2-5-1 Verbindungen, Dominantenketten, einfache bis mittelschwere Harmonie- und Formstrukturen- das Arbeiten mit Playalongs- das Kennenlernen instrumentenspezifischer Lehrwerke- das Üben von Etüden- die Transkriptionen von einschlägigen Instrumentalisten- das Üben einfacher Big-Band-Stimmen
Veranstaltungsform:	Einzelunterricht
Credits:	22
SWS:	1,00
Präsenz (Std.):	30
Selbststudium (Std.):	630

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

Leistungsart:	Vorspiel
Inhalt:	Vorspiel im Hauptfach mit Band: Mehrere Werke aus unterschiedlichen Stilistiken und Etüden und technische Übungen (Skalen, Dreiklänge etc.) Für die Aufnahmeprüfung vorbereitete Werke dürfen nicht Bestandteil der Modulprüfung sein. Einzureichen sind: vom Hauptfachlehrer abgezeichnete Liste der gearbeiteten Werke und eine Liste der öffentlichen Vorspiele.
Umfang:	20 Minuten
Leistungsnachweis:	b/nb
Faktor:	

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 1 (BM KA/KPA Jazz Instrumental)

Combo I 01/02

Inhalt: Die Studierenden lernen Sicherheit im Zusammenspiel und in stilgerechter Interpretation im Bandzusammenhang. Musikalische Kommunikation wird trainiert, ein jazzidiomatisches Bandrepertoire angelegt, komplexere Improvisationsstrukturen werden angewendet.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 3

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 60

Selbststudium (Std.): 30

Combo II/Satzproben 01/02

Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Vertiefung des Zusammenspiels und von stilgerechter Interpretation im Bandzusammenhang- musikalische Kommunikation wird trainiert- das jazzidiomatische Bandrepertoire wird erweitert- Abstraktions- und Reflexionsfähigkeit werden trainiert- Interaktion, Initiativnahme und Reaktionsmuster im Spielverhalten werden trainiert- komplexere Improvisationsstrukturen werden adäquat angewendet <p>Satzproben: In den Satzproben für Saxophone, Blechbläser und Rhythmusgruppe wird das Zusammenspiel hinsichtlich Timing, Satzbalance, Artikulation und Phrasierung, Intonation und Tongebung geübt und gefördert.</p>
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	3
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	60
Selbststudium (Std.):	30

Hauptfachmodul 2 (BM KA Jazz Instrumental)

Modulnummer:	BM-HF2-1.4g
Lernergebnisse:	<p>Die Studierenden sind mit Abschluss des Moduls in der Lage, die im ersten Studienjahr erarbeiteten Spiel- und Improvisationstechniken vertiefend anzuwenden.</p> <p>Darüber hinaus sind sie imstande,</p> <ul style="list-style-type: none">- sich die Grundlagen für eine eigenständige künstlerische Auseinandersetzung mit den jazzidiomatischen, berufsrelevanten Spielweisen eigenständig zu erarbeiten sowie- jazzidiomatische Phrasen und Motivkataloge unter besonderer Berücksichtigung von Meistersoli anzuwenden,- theoretische Informationen aus Hauptfachunterricht, Theorie, Gehörbildung, Arrangement und Analyse zu transformieren und künstlerisch umzusetzen- ihr Grundrepertoire zu erweitern,- ein Verständnis für rhythmische Konzepte im Jazz und deren Bedeutung für den assoziativen Umgang zu entwickeln,- Basisfertigkeiten für ein kommunikatives Musizieren in verschiedenen Formationen der Ensemblearbeit anzulegen.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>(BM) Instrumentales Hauptfach 3/4</i> <i>Combo I 03/04</i> <i>Combo II/Satzproben 03/04</i>
Turnus:	jedes Semester
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	6
Modulcredits:	25
Modulworkload:	750
Voraussetzungen:	Keine

(BM) Instrumentales Hauptfach 3/4

Inhalt:	Weiterentwicklung und Stärkung einer professionellen Instrumentaltechnik in Hinblick auf: <ul style="list-style-type: none">- motorische Koordination, Fingertechnik, Atemführung- die Bewusstmachung physiologischer Phänomene- das Erlernen jazztypischer Skalen und Intervalle, Arpeggien, höhere Intervalle und melodische Permutationen- Transpositionen der grundlegenden, jazzidiomatischen Phrasen sowie die Anwendung stiltypischer Phrasierungen (Meistersoli)- das Spielen selbst angefertigter Transkriptionen mit dem Schwerpunkt auf stilgetreuer Interpretation und melodisch, harmonisch-rhythmischem Verständnis- ein vertieftes Verständnis von Artikulation, Phrasierung, Timing und Sound- die Entwicklung komplexerer Improvisationsmodelle- das Anlegen eines »eigenen Improvisationswortschatzes« für 2-5-1 Verbindungen, Dominantenketten, mittelschwere Harmonie- und Substitutvorgaben sowie Formstrukturen- die Förderung von metrischer und formaler Sicherheit
Veranstaltungsform:	Einzelunterricht
Credits:	19
SWS:	1,00
Präsenz (Std.):	30
Selbststudium (Std.):	540

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

Leistungsart:	Vorspiel (Repertoireprüfung I)
Inhalt:	Vorspiel von Kompositionen mit Combo (inkl. Solo Anteil). Vom-Blatt-Spiel. Für die vorherigen Hauptfachmodulprüfungen vorbereitete Werke dürfen nicht Bestandteil der Modulprüfung sein. Einzureichen sind: vom Hauptfachlehrer abgezeichnete Liste der gearbeiteten Werke und eine Liste der öffentlichen Vorspiele. In den Repertoireprüfungen I-IV sollen im Verlauf des Studiums alle für das Hauptfachinstrument relevanten Stilistiken und Literaturbereiche abgedeckt werden.
Umfang:	15 / 20 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 2 (BM KA Jazz Instrumental)

Combo I 03/04

Inhalt: Die Studierenden lernen Sicherheit im Zusammenspiel und in stilgerechter Interpretation im Bandzusammenhang. Musikalische Kommunikation wird trainiert, ein jazzidiomatisches Bandrepertoire wird angelegt, komplexere Improvisationsstrukturen werden angewendet.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 3

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 60

Selbststudium (Std.): 30

Combo II/Satzproben 03/04

Inhalt:	Die Studierenden lernen Sicherheit im Zusammenspiel und in stilgerechter Interpretation im Bandzusammenhang. Musikalische Kommunikation wird trainiert, ein jazzidiomatisches Bandrepertoire wird angelegt, komplexere Improvisationsstrukturen werden angewendet. Satzproben: in den Satzproben für Saxophone, Blechbläser und Rhythmusgruppe wird das Zusammenspiel hinsichtlich Timing, Satzbalance, Artikulation und Phrasierung, Intonation und Tongebung geübt und gefördert.
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	3
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	60
Selbststudium (Std.):	30

Hauptfachmodul 3 (BM KA Jazz Instrumental)

Modulnummer:	BM-HF3-1.4g
Lernergebnisse:	<p>Die Studierenden sind mit Abschluss des Moduls in der Lage, die im ersten Studienjahr erarbeiteten Spiel- und Improvisationstechniken vertiefend anzuwenden.</p> <p>Darüber hinaus sind sie imstande,</p> <ul style="list-style-type: none">- sich die Grundlagen für eine eigenständige künstlerische Auseinandersetzung mit den jazzidiomatischen, berufsrelevanten Spielweisen sowie für eine fundierte Unterrichtsgestaltung eigenständig zu erarbeiten- jazzidiomatische Phrasen und Motivkataloge unter besonderer Berücksichtigung von Meistersoli anzuwenden- theoretische Informationen aus Hauptfachunterricht, Theorie, Gehörbildung, Arrangement und Analyse zu transformieren und künstlerisch umzusetzen- ihr Grundrepertoire zu erweitern- ein Verständnis für rhythmische Konzepte im Jazz und deren Bedeutung für ein assoziatives Spiel zu entwickeln- Basisfertigkeiten für ein kommunikatives Musizieren in verschiedenen Formationen der Ensemblearbeit anzulegen.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>(BM) Instrumentales Hauptfach 5/6</i> <i>Combo I 05/06</i> <i>Combo II/Satzproben 05/06</i>
Turnus:	jedes Semester
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	6
Modulcredits:	31
Modulworkload:	930
Voraussetzungen:	Keine

(BM) Instrumentales Hauptfach 5/6

Inhalt:	Weiterentwicklung und Stärkung einer professionellen Instrumentaltechnik im Hinblick auf: <ul style="list-style-type: none">- motorische Koordination, Fingertechnik, Atemführung- die Bewusstmachung physiologischer Phänomene- das Erlernen jazztypischer Skalen und Intervalle, Arpeggien, höhere Intervalle und melodische Permutationen- Transpositionen der grundlegenden jazzidiomatischen Phrasen sowie die Anwendung stiltypischer Phrasierungen (Meistersoli)- das Spielen selbst angefertigter Transkriptionen mit dem Schwerpunkt auf stilgetreuer Interpretation und melodisch, harmonisch-rhythmischem Verständnis- ein vertieftes Verständnis von Artikulation, Phrasierung, Timing und Sound- die Entwicklung komplexerer Improvisationsmodelle- das Anlegen eines »eigenen Improvisationswortschatzes« für 2-5-1 Verbindungen, Dominantenketten, mittelschwere Harmonie- und Substitutvorgaben sowie Formstrukturen- die Förderung von metrischer und formaler Sicherheit
Veranstaltungsform:	Einzelunterricht
Credits:	25
SWS:	1,00
Präsenz (Std.):	30
Selbststudium (Std.):	720

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

Leistungsart:	Vorspiel (Repertoireprüfung II)
Inhalt:	Vorspiel von Kompositionen mit Combo (inkl. Solo Anteil). Für die vorherigen Hauptfachmodulprüfungen vorbereitete Werke dürfen nicht Bestandteil der Modulprüfung sein. Einzureichen sind: vom Hauptfachlehrer abgezeichnete Liste der gearbeiteten Werke sowie eine Liste der öffentlichen Vorspiele. In den Repertoireprüfungen I-III sollen im Verlauf des Studiums alle für das Hauptfachinstrument relevanten Stilistiken und Literaturbereiche abgedeckt werden.
Umfang:	20 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 3 (BM KA Jazz Instrumental)

Combo I 05/06

Inhalt: Die Studierenden lernen Sicherheit im Zusammenspiel und in stilgerechter Interpretation im Bandzusammenhang. Musikalische Kommunikation wird trainiert, ein jazzidiomatisches Bandrepertoire wird angelegt, komplexere Improvisationsstrukturen werden angewendet.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 3

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 60

Selbststudium (Std.): 30

Combo II/Satzproben 05/06

Inhalt:	Die Studierenden lernen Sicherheit im Zusammenspiel und in stilgerechter Interpretation im Bandzusammenhang. Musikalische Kommunikation wird trainiert, ein jazzidiomatisches Bandrepertoire wird angelegt, komplexere Improvisationsstrukturen werden angewendet. Satzproben: in den Satzproben für Saxophone, Blechbläser und Rhythmusgruppe wird das Zusammenspiel hinsichtlich Timing, Satzbalance, Artikulation und Phrasierung, Intonation und Tongebung geübt und gefördert.
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	3
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	60
Selbststudium (Std.):	30

Hauptfachmodul 4 (BM KA Jazz Instrumental)

Modulnummer:	BM-HF4-1.4g
Lernergebnisse:	<p>Die Studierenden sind mit Abschluss des Moduls in der Lage, musikalische Aufgaben selbstständig zu analysieren und auf sich ergebende Problemstellungen mit adäquaten Lösungen zu reagieren, indem sie die im vierten Studienjahr erworbenen Fähigkeiten kreativ, reflektiert und kontextorientiert einsetzen.</p> <p>Darüber hinaus sind sie imstande,</p> <ul style="list-style-type: none">- sich ein umfangreiches Repertoire aufzubauen und dieses in eine überzeugende musikalische Performance umzusetzen,- eine eigene Klang- und Musikästhetik innerhalb der Jazzidiomatik zu entwickeln,- künstlerische Ziele in der Band- und Bühnenarbeit mithilfe einer ausgewogenen Beurteilungsfähigkeit des eigenen Könnens zu reflektieren,- Basisfertigkeiten für ein kommunikatives Musizieren in verschiedenen Formationen der Ensemblearbeit anzulegen.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>(BM) Instrumentales Hauptfach 7/8</i> <i>Combo I 07/08</i> <i>Combo II/Satzproben 07/08</i>
Turnus:	jedes Semester
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	6
Modulcredits:	42
Modulworkload:	1260
Voraussetzungen:	Keine

(BM) Instrumentales Hauptfach 7/8

Inhalt:	Weiterentwicklung und Stärkung einer professionellen Instrumentaltechnik im Hinblick auf: <ul style="list-style-type: none">- motorische Koordination, Fingertechnik, Atemführung- die Bewusstmachung physiologischer Phänomene- das Erlernen jazztypischer Skalen und Intervalle, Arpeggien, höhere Intervalle und melodische Permutationen- Transpositionen der grundlegenden jazzidiomatischen Phrasen sowie die Anwendung stiltypischer Phrasierungen (Meistersoli)- das Spielen selbst angefertigter Transkriptionen mit dem Schwerpunkt auf stilgetreuer Interpretation und melodisch, harmonisch-rhythmischem Verständnis- ein vertieftes Verständnis von Artikulation, Phrasierung, Timing und Sound- die Entwicklung komplexerer Improvisationsmodelle- das Anlegen eines »eigenen Improvisationswortschatzes« für 2-5-1 Verbindungen, Dominantenketten, mittelschwere Harmonie- und Substitutvorgaben sowie Formstrukturen- die Förderung von metrischer und formaler Sicherheit- Vorbereitung des öffentlichen Konzertes im Rahmen des Bachelorprojektes
Veranstaltungsform:	Einzelunterricht
Credits:	36
SWS:	1,00
Präsenz (Std.):	30
Selbststudium (Std.):	1050

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

Leistungsart:	Vorspiel (Repertoireprüfung III)
Inhalt:	<p>Vorspiel von Kompositionen mit Combo (inkl. Solo Anteil). Vorbereitet werden verschiedene Werke unterschiedlicher Stilistiken, darüber hinaus Vom-Blatt-Spiel einer mittelschweren BB Stimme o. entsprechende Komposition</p> <p>Für die vorherigen Hauptfachmodulprüfungen vorbereitete Werke dürfen nicht Bestandteil der Modulprüfung sein.</p> <p>Einzureichen sind: vom Hauptfachlehrer abgezeichnete Liste aller im Studium gearbeiteten Werke sowie eine Liste der öffentlichen Vorspiele.</p> <p>In den Repertoireprüfungen I-III sollen im Verlauf des Studiums alle für das Hauptfachinstrument relevanten Stilistiken und Literaturbereiche abgedeckt werden.</p>
Umfang:	40 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 4 (BM KA Jazz Instrumental)

Combo I 07/08

Inhalt: Die Studierenden lernen Sicherheit im Zusammenspiel und in stilgerechter Interpretation im Bandzusammenhang. Musikalische Kommunikation wird trainiert, ein jazzidiomatisches Bandrepertoire angelegt, komplexere Improvisationsstrukturen werden angewendet.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 3

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 60

Selbststudium (Std.): 30

Combo II/Satzproben 07/08

Inhalt:	Die Studierenden lernen Sicherheit im Zusammenspiel und in stilgerechter Interpretation im Bandzusammenhang. Musikalische Kommunikation wird trainiert, ein jazzidiomatisches Bandrepertoire angelegt, komplexere Improvisationsstrukturen werden angewendet. Satzproben: in den Satzproben für Saxophone, Blechbläser und Rhythmusgruppe wird das Zusammenspiel hinsichtlich Timing, Satzbalance, Artikulation und Phrasierung, Intonation und Tongebung geübt und gefördert.
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	3
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	60
Selbststudium (Std.):	30

Bachelorprojekt (BM KA Jazz)

Modulnummer:	BM-P-1.4
Lernergebnisse:	Aufbauend auf die im Studium erworbenen Kompetenzen sowie betreut durch den Hauptfachlehrer ist der Nachweis der Fähigkeit zu selbständiger und professioneller Konzeption, Erarbeitung, Organisation und Präsentation eines öffentlichen und repräsentativen Konzertes das Ziel des Moduls.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Bestandteile:	<i>Konzert und Dokumentation</i>
Turnus:	jedes Semester
Dauer (Semester):	
Faktor Modulnote:	16
Modulcredits:	6
Modulworkload:	180
Voraussetzungen:	<ul style="list-style-type: none">- Mindestens 75% der bis zum Ende des 7. Fachsemesters zu erreichenden ECTS-Punkte- Erfolgreicher Abschluss der Hauptfachmodule 1 bis 3- Zulassung durch den Prüfungsausschuss

Bestandteil des Moduls: Bachelorprojekt (BM KA Jazz)

Konzert und Dokumentation

Credits: 6

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Künstlerische Prüfung (Konzert)**

Leistungsart:	Öffentliches Konzert
Inhalt:	Werke aus verschiedenen Stilistiken. Interpretation von 3 Werken der Literaturliste (100 Standards) Werke oder Werkteile, die bereits als Programm für die Modulprüfungen 1-3 angegeben wurden, dürfen im Umfang von max. zehn Minuten Dauer Bestandteil des öffentlichen Bachelorkonzertes sein. Das Programm der Modulprüfung 4 ist von dieser Regelung ausgeschlossen, dort aufgeführte Werke oder Werkteile dürfen nicht Bestandteil des Bachelorkonzertes sein.
Umfang:	50-60 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	11

› **Schriftliche Prüfung (Dokumentation)**

Leistungsart:	Dokumentation
Inhalt:	Die Dokumentation besteht aus einem ausführlichen Programmhefttext mit selbst erarbeiteten Programmtexten zur Konzerteinführung. Moderationstexte können Bestandteil der Konzertdokumentation sein. Detaillierte Anforderungen zu Form und Inhalt siehe „Leitfaden für die Erstellung der Dokumentation im Rahmen des Bachelor- und Masterprojekts“.
Umfang:	8 Seiten, bei Konzertmoderation entsprechend weniger
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Künstlerische Praxis 1 (BM KA/KPA Jazz Instrumental)

Modulnummer:	BM-KP1-1/2.4g
Lernergebnisse:	Die Studierenden sind mit Abschluss des Moduls imstande, <ul style="list-style-type: none">- Basistechniken der Interpretation und Improvisation jazzidiomatisch anzuwenden- verschiedene Instrumentaltechniken zum Spielen nach Leadsheets und gemäß auditiver Aufgaben anzuwenden,- über Begleitfähigkeiten nach Leadsheets und mit Akkordsymbolnotation in dem betreffenden Nebenfach (meistens Klavier) zu verfügen,- musikalisch zu kommunizieren und Aufgaben im Bandkontext zu lösen.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>KILT 1</i> <i>Hauptinstrument klassisch 1/2</i> <i>(BM) Nebenfach Jazz 1/2</i> <i>Jazzchor 1</i> <i>Rhythm & Groove (Jazz) 1/2</i>
Turnus:	jährlich
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	
Modulcredits:	12
Modulworkload:	360
Voraussetzungen:	Keine

Rhythm & Groove (Jazz) 1/2

Inhalt: Hauptfachunabhängiges bzw. -übergreifendes Erlernen und Erweitern rhythmischer Fähigkeiten durch das Erkennen, Analysieren und Praktizieren

- rhythmischer Eigenarten verschiedener Stilistiken innerhalb des Jazzidioms bzw. der Stilistiken, die dieses Idiom geprägt haben
- von Phrasierungsübungen (stiltypische Betonungen, »laid-back«-Spiel, Übungen zur rhythmischen Bedeutung von Tondauern)
- rhythmischer Strukturen und Muster (wie z. B. gerade und ungerade Taktarten, die Aufteilung innerhalb eines Taktes, z. B. binäre und ternäre Rhythmik etc.)
- taktimmanenter und taktübergreifender rhythmischer Motive (z. B. 3 über 4, 5 über 4, 4 über 3 usw.),
- polyrhythmischer Strukturen (3 gegen 2, 4 gegen 3 usw.)
- von Rhythmusnotaten
- rhythmischer Blattleseübungen

Darüber hinaus sind die Studierenden in der Lage, die oben erworbenen Fähigkeiten auch eigenen Instrumentalschülerinnen und -schülern zu vermitteln.

Lernhalte:

- elementare Rhythmusübungen
- Klatschen, Singen und Sprechen rhythmischer Überlagerungen zur Verbesserung des Rhythmusgefühls, der Time
- Erörtern und Praktizieren verschiedener Herangehensweisen (z. B. »TaKeTiNa«-Konzept)
- interaktive Übungen zur Schulung der rhythmischen Sicherheit
- Ergänzungen der Übungen durch Hörbeispiele zur Illustration rhythmischer Charakteristika und verschiedener Stilistiken innerhalb des Jazzidioms

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 2

SWS: 1,00

Präsenz (Std.): 30

Selbststudium (Std.): 30

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

Leistungsart: Vorspiel

Inhalt: Praktische Umsetzung von Beispielen der Literatur.

Umfang: 10 Minuten

Leistungsnachweis: b/nb

Faktor:

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 1 (BM KA/KPA Jazz Instrumental)

KILT 1

Inhalt: (Komponieren in der Improvisation, Lesefähigkeit und Transposition 1)

Durch praktische Übungen zu den Inhalten komponierendes Spielen und Singen, Improvisation, Lesefähigkeit, Transposition und Timing entwickeln die Studierenden Basisfähigkeiten in all diesen Bereichen und üben diese vielfältig anzuwenden.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 1

SWS: 1,00

Präsenz (Std.): 15

Selbststudium (Std.): 15

Hauptinstrument klassisch 1/2

Inhalt:	Das klassische Pflichtfach vermittelt den Studierenden Kenntnisse und Fähigkeiten für einen vielfältigen Einsatz des Instrumentes und dessen musikalischer Gestaltung. Mit Hilfe stilbildender Literatur und instrumentaltechnischer Arbeit werden essentielle Grundlagen für eine stilsichere Beherrschung des Instrumentes gelegt.
Veranstaltungsform:	Einzelunterricht
Credits:	4
SWS:	0,50
Präsenz (Std.):	15
Selbststudium (Std.):	105

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

Leistungsart:	Vortrag
Inhalt:	verschiedene Werke der erarbeiteten Literatur im Rahmen eines Klassenvorspiels.
Umfang:	10 Minuten
Leistungsnachweis:	b/nb
Faktor:	

(BM) Nebenfach Jazz 1/2

Inhalt:	<p>In der Regel Klavier. Für Pianisten sind Melodieinstrumente oder Rhythmusgruppeninstrumente wählbar.</p> <p>Für das Nebenfach Klavier erwerben die Studierenden folgende Qualifikationen: Erlernen von pianistischen Fähigkeiten mit besonderem Fokus auf Begleitfunktionen und Interpretation nach Leadsheets und einfacher Klavierliteratur.</p> <ul style="list-style-type: none">- Erwerb von Begleittechniken im Jazzidiom (2 Hand Comping, Bassline und Chords, Lefthand Voicings mit Solo, Begleitung nach Leadsheet)- Stilsicherheit für die Bereiche Jazz, Pop, Rhythm and Blues, Musical <p>Für andere Instrumente (nur für Pianisten) gilt: -Erwerb der instrumentaltechnischen Fähigkeiten zur differenzierten Tonproduktion und Interpretation leichter Werke des betreffenden Instrumentes.</p>
Veranstaltungsform:	Einzelunterricht
Credits:	4
SWS:	0,50
Präsenz (Std.):	15
Selbststudium (Std.):	105

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

Leistungsart:	Vorspiel
Inhalt:	Leichte bis mittelschwere Werke oder Sätze der Jazz-Literatur im Rahmen eines Klassenvorspiels.
Umfang:	15 Minuten
Leistungsnachweis:	b/nb
Faktor:	

Jazzchor 1

Inhalt:	Das Singen im Jazzchor vermittelt einen grundlegenden Überblick über die relevante Gesangsliteratur des Jazz. Darüber hinaus werden folgende Schwerpunkte gesetzt: <ul style="list-style-type: none">- Grundlagen eines vielfältigen Stimmgebrauchs- Arbeit an der Atemführung- musikalische Gestaltung im Stimmsatz
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	1
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	30
Selbststudium (Std.):	0

Künstlerische Praxis 2 (BM KA/KPA Jazz Instrumental)

Modulnummer:	BM-KP2-1/2.4g
Lernergebnisse:	Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über folgende Fertigkeiten: <ul style="list-style-type: none">- Interpretieren und Improvisieren mit Basistechniken im Jazzidiom;- Anwenden verschiedener Techniken zum Spielen nach Leadsheets oder auditiven Aufgaben in dem betreffenden Nebenfach (meistens Klavier). Dazu gehören Begleitfähigkeiten nach Leadsheets und mit Akkordsymbolnotation. Darüber hinaus sind sie imstande, musikalisch zu kommunizieren und Aufgaben im Bandkontext zu lösen.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>Hauptinstrument klassisch 3/4</i> <i>(BM) Nebenfach Jazz 3/4</i> <i>Elektroakustik Jazz 1/2</i> <i>Jazzchor 2</i> <i>Bigband 1/2</i> <i>KILT 2</i> <i>Korrepetition zur Prüfungsvorbereitung</i>
Turnus:	jährlich
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	1
Modulcredits:	16
Modulworkload:	480
Voraussetzungen:	Keine

Bigband 1/2

Inhalt: Die Studierenden üben Sicherheit im Zusammenspiel eines Großensembles und stilgerechte Interpretation im Bandzusammenhang. Musikalische Kommunikation wird trainiert, ein jazzidiomatisches Bandrepertoire angelegt sowie komplexere Improvisationsstrukturen angewendet.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 4

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 60

Selbststudium (Std.): 60

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 2 (BM KA/KPA Jazz Instrumental)

KILT 2

Inhalt: (Komponieren in der Improvisation, Lesefähigkeit und Transposition 2)

Durch praktische Übungen zu den Inhalten komponierendes Spielen und Singen, Improvisation, Lesefähigkeit, Transposition und Timing entwickeln die Studierenden weiterreichende Fähigkeiten in all diesen Bereichen und üben diese vielfältig anzuwenden.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 1

SWS: 1,00

Präsenz (Std.): 15

Selbststudium (Std.): 15

Hauptinstrument klassisch 3/4

Inhalt:	Das klassische Pflichtfach vermittelt Kenntnisse und Fähigkeiten zur Instrumentenbeherrschung und musikalischen Gestaltung. Durch Training anhand stilbildender Literatur werden essenzielle Instrumentaltechniken vermittelt und gelernt.
Veranstaltungsform:	Einzelunterricht
Credits:	4
SWS:	0,50
Präsenz (Std.):	15
Selbststudium (Std.):	105

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Künstlerische Prüfung**

Leistungsart:	Vorspiel
Inhalt:	3 Werke der erarbeiteten Literatur (ggf. mit Begleitung)
Umfang:	15 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

(BM) Nebenfach Jazz 3/4

Inhalt:	<p>In der Regel Klavier. Für Pianisten sind Melodieinstrumente oder Rhythmusgruppeninstrumente wählbar.</p> <p>Für das Nebenfach Klavier bauen die Studierenden folgende Qualifikationen aus:</p> <ul style="list-style-type: none">- Erwerb von Begleittechniken im Jazzidiom (2 Hand Comping, Bassline und Chords, Lefthand Voicings mit Solo, Begleitung nach Leadsheet)- Stilsicherheit für die Bereiche Jazz, Pop, Rhythm and Blues, Musical. <p>Für andere Instrumente (nur für Pianisten) gilt der Ausbau der folgenden Qualifikationen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Erwerb der instrumentaltechnischen Fähigkeiten zur differenzierten Tonproduktion und Interpretation leichter Werke des betreffenden Instruments.
Veranstaltungsform:	Einzelunterricht
Credits:	4
SWS:	0,50
Präsenz (Std.):	15
Selbststudium (Std.):	105

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

Leistungsart:	Vorspiel
Inhalt:	auf dem Jazz-Nebenfachinstrument Vorbereitet wird ein leichtes bis mittelschweres Werk der Literatur. Ggf. auch Begleitung eines Instrumental- oder Gesangspartners. Vom-Blatt- oder Partiturspiel.
Umfang:	15 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Elektroakustik Jazz 1/2

Inhalt:	In diesem Fach erlernen die Studierenden akustische Grundsätze und Phänomene sowie deren Bedeutung für die musikalische Praxis durch <ul style="list-style-type: none">- Einsatz elektroakustischer Geräte für die Live-Anwendung,- Produktion und Aufzeichnung von jazztypischer Musik,- Einsatz von Sequenzing, Harddiscrecording, Peripheriegeräten,- Anfertigen einer Audioproduktion (Aufnahme und Mix),- reflektierende Begründungen der gewählten Schritte.
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	2
SWS:	1,00
Präsenz (Std.):	30
Selbststudium (Std.):	30

Studien- und Prüfungsleistungen

› Mündliche Prüfung

Leistungsart:	mündliche Prüfung
Inhalt:	Analyse einer selbst erstellten Audioproduktion
Umfang:	10 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Jazzchor 2

Inhalt: Das Singen im Jazzchor vermittelt einen grundlegenden Überblick über die relevante Gesangsliteratur. Darüber hinaus werden folgende Schwerpunkte gesetzt:

- Grundlagen einer vielfältigen Stimmanwendung
- Arbeit an der Atemführung
- musikalische Gestaltung im Stimmsatz.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 1

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 30

Selbststudium (Std.): 0

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 2 (BM KA/KPA Jazz Instrumental)

Korrepetition zur Prüfungsvorbereitung

Inhalt: Korrepetition zur Prüfungsvorbereitung im klassischen Nebenfach (nur für Blasinstrumente)

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits:

SWS: 0,25

Präsenz (Std.): 3,75

Selbststudium (Std.):

Künstlerische Praxis 3 (BM KA/KPA Jazz Instrumental)

Modulnummer:	BM-KP3-1/2.4g
Lernergebnisse:	<p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über vielfältige Qualifikationen für musik-, instrumental- und vokalpädagogische Tätigkeiten auf der Grundlage einer arbeitsfeldorientierten künstlerischen Praxis.</p> <p>Des Weiteren sind sie in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none">· jazzspezifische Spezialthemen gemäß aktueller Strömungen kritisch zu erproben und zu diskutieren,· das Klavier unterstützend in der Konzertpraxis einzusetzen,· Ensembles (vom Trio bis zur Big Band) adäquat anzuleiten und dafür ggf. Literatur/Arrangements anzufertigen.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>Bigband 3/4</i> <i>Improvisationslehre 1/2</i> <i>Kompaktseminare Jazz 1/2</i> <i>Begleitpraxis Klavier 1/2</i> <i>Ensembleleitung Jazz 1/2</i>
Turnus:	jedes Semester
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	2
Modulcredits:	13
Modulworkload:	390
Voraussetzungen:	Keine

Bigband 3/4

Inhalt: Die Studierenden üben Sicherheit im Zusammenspiel eines Großensembles und stilgerechte Interpretation im Bandzusammenhang. Musikalische Kommunikation wird trainiert, ein jazzidiomatisches Bandrepertoire angelegt sowie komplexere Improvisationsstrukturen angewendet.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 4

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 60

Selbststudium (Std.): 60

Improvisationslehre 1/2

Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Erlernen von Parametern der Improvisation in Bezug auf die Analyse historischer Entwicklungen sowie die improvisatorischen Qualitäten in der Jazzperformance- Entwicklung geeigneter Übestrategien durch Fokussierung auf literaturgestützte Konzepte (Crook, Terry, Baker, Werner u. a.)- Der Umgang mit Transkriptionen zur Entwicklung eines individuellen Stils wird entwickelt.- Aspekte einer Vitalisierung der Performance und Etablierung eines spontanen Zugriffs auf die erlernten Parameter
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	2
SWS:	1,00
Präsenz (Std.):	30
Selbststudium (Std.):	30

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

Leistungsart:	Vorspiel
Inhalt:	Ad-hoc-Aufgaben zur Improvisation, die auditiv und/oder mit Leadsheet erfolgen kann.
Umfang:	10 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 3 (BM KA/KPA Jazz Instrumental)

Begleitpraxis Klavier 1/2

Inhalt:	- Vertiefen der bereits erlernten Techniken zur Begleitpraxis in allen jazzspezifischen Bereichen (Jazz/jazzverwandte Musik/Pop) - Erweiterung der Literatur - Vertiefung der pianistischen Fähigkeiten
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	2
SWS:	0,50
Präsenz (Std.):	15
Selbststudium (Std.):	45

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Künstlerische Prüfung**

Leistungsart:	Vorspiel
Inhalt:	Vorbereitet werden leichte bis mittelschwere Werke unterschiedlicher Stilistik, ggf. Vom-Blatt-Spiel.
Umfang:	10 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Ensembleleitung Jazz 1/2

Inhalt:	Erlernen wichtiger Arbeitstechniken zur Ensembleleitung: - Basis Schlag- und Dirigiertechniken - Anfertigen von Arrangements (mindestens 4-stimmig + Rhythmusgruppe) sowie deren Umsetzung im Ensemble
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	3
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	60
Selbststudium (Std.):	30

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Künstlerische Prüfung**

Leistungsart:	Vorspiel
Inhalt:	Anfertigen und Einstudieren eines Jazzarrangements und Dirigat nach Partitur einer mittelschweren Komposition.
Umfang:	35 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 3 (BM KA/KPA Jazz Instrumental)

Kompaktseminare Jazz 1/2

Inhalt: Kompaktseminar mit jazzspezifischer Ausrichtung aus den Bereichen:
Improvisation, Komposition, Ensembleleitung, Ethnische Musiktradition.

Veranstaltungsform: Seminar

Credits: 2

SWS: 1,00

Präsenz (Std.): 22,5

Selbststudium (Std.): 37,5

Künstlerische Praxis 4 (BM KA Jazz Instrumental)

Modulnummer:	BM-KP4-1.4g
Lernergebnisse:	Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über vielfältige Qualifikationen für instrumentale Tätigkeiten auf der Grundlage einer arbeitsfeldorientierten künstlerischen Praxis. Des Weiteren sind sie in der Lage, - jazzspezifische Spezialthemen gemäß aktueller Strömungen kritisch zu diskutieren, - theoretische Kenntnisse der Stilentwicklung im Jazz wissenschaftlich objektiv darzustellen.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>Bigband 5/6</i> <i>Kompaktseminare Jazz 3/4</i>
Turnus:	jedes Semester
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	
Modulcredits:	6
Modulworkload:	180
Voraussetzungen:	Keine

Bigband 5/6

Inhalt: Die Studierenden üben Sicherheit im Zusammenspiel eines Großensembles und stilgerechte Interpretation im Bandzusammenhang. Musikalische Kommunikation wird trainiert, ein jazzidiomatisches Bandrepertoire angelegt, komplexere Improvisationsstrukturen werden angewendet.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 4

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 60

Selbststudium (Std.): 60

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 4 (BM KA Jazz Instrumental)

Kompaktseminare Jazz 3/4

Inhalt: Kompaktseminar mit jazzspezifischer Ausrichtung aus den Bereichen:
Improvisation, Komposition, Ensembleleitung, Ethnische Musiktradition.

Veranstaltungsform: Seminar

Credits: 2

SWS: 1,00

Präsenz (Std.): 22,5

Selbststudium (Std.): 37,5

Musiktheorie Jazz 1

Modulnummer:	BM-MT1-1/2.4
Lernergebnisse:	<p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über Fertigkeiten in auditiven, komponierenden und arrangierenden Bereichen.</p> <p>Darüber hinaus sind sie imstande,</p> <ul style="list-style-type: none">- elementare, jazzspezifische Gestaltungselemente in Funktionsharmonik, Melodik, Rhythmik und Form zu erkennen, zu benennen und zu analysieren sowie in Gestaltungsaufgaben und Kompositionen anzuwenden;- Skalen, Melodien, Akkorde und Akkordverbindungen vorwiegend im diatonischen Raum gemäß den besonderen Anforderungen an eine Jazzperformance durch Transkriptionen und Übungen zur impliziten und expliziten auditiven Vorstellung sicher zu erfassen;- eine sichere innere Hörvorstellung (einschließlich der Vorraushörfähigkeit) im diatonischen Raum zur Befähigung einer adäquaten Jazzaufführungspraxis aufzubauen und zu entwickeln- musikalische Gestaltungsprinzipien in den Werken des Jazzrepertoires (Standards, Great American Songbook), der Populärmusik des 20. Jahrhunderts und in stilbildenden Werken der europäischen Musikgeschichte vertiefend zu analysieren und im Ablauf nach Gehör zu notieren;- grundlegende Fähigkeiten des Komponierens im Jazzidiom anzuwenden;- für Ensembles diverser Besetzungen im Jazz bzw. jazzaffinen Bereich zu komponieren und zu arrangieren.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>Jazztheorie 1/2</i> <i>Gehörbildung (Jazz) 1/2</i> <i>Arrangement/Komposition 1/2</i>
Turnus:	jährlich
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	
Modulcredits:	12
Modulworkload:	360
Voraussetzungen:	Keine

Bestandteil des Moduls: Musiktheorie Jazz 1

Jazztheorie 1/2

Inhalt:	-Nomenklatur der Jazztheorie (z.B. Akkordskalenlehre) -Einführung in die Funktionsharmonik -Akkordprogressionen und Kadenzen -Satzlehre (zweistimmig, dreistimmig, einfaches Aussetzen der Begleitakkorde) -Blues: Grundlagen, Formen, Erweiterungen -Songformen
Veranstaltungsform:	Seminar
Credits:	4
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	45
Selbststudium (Std.):	75

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

Leistungsart:	Arbeitsmappe
Inhalt:	Stilkopien und harmonische Analysen oder andere Formen der Auseinandersetzung mit Harmonik und Satztechniken der behandelten Stilstiken.
Umfang:	je 2 Arbeiten aus beiden Semestern
Leistungsnachweis:	b/nb
Faktor:	

Gehörbildung (Jazz) 1/2

Inhalt:	Übungen in progressiver Anordnung in Bezug auf: -Intervalle, Skalenausschnitte, elementare melodische Grundbewegungen, melodische Muster über gegebenen Akkorden -Dreiklänge in Umkehrungen und verschiedenen Lagen -Vier- und Fünfklänge in verschiedenen Lagen mit Alterierung und Erweiterung -Akkorde in Progressionen -Progressionen kadenzieller Gruppierungen und Erweiterungen -Jazzstandards, die bzgl. Form, Bassbewegung, Akkordprogression, Melodie aufgebaut, nach Gehör erfasst und notiert werden.
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	2
SWS:	1,00
Präsenz (Std.):	30
Selbststudium (Std.):	30

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

Leistungsart:	Klausur
Inhalt:	Gehördiktate und andere Aufgaben zur schriftlichen Fixierung gehörter musikalischer Strukturen und Zusammenhänge
Umfang:	2 Klausuren je 60 Minuten
Leistungsnachweis:	b/nb
Faktor:	

Arrangement/Komposition 1/2

Inhalt:	Die Lehrinhalte des Arrangierens konzentrieren sich auf die praktische Umsetzung von theoretischen und instrumentalpraktischen, fachübergreifenden Kenntnissen sowie der Vermittlung fachspezifischer Inhalte. Dazu zählen auch das Erlernen und Anwenden von Satz- und Arrangiertechniken sowie <ul style="list-style-type: none">- Analysen von Jazzstandards aus dem »Great American Songbook« sowie von Jazzkompositionen und Werken der europäischen Musikgeschichte,- Transkriptionen ausgewählter Soli,- Komponieren im tonalen System,- Satztechniken und harmonische Strukturen,- Stilanalysen,- Orchestrierungstechniken,- Kompositionen, welche von einfachen Gestaltungsaufgaben und Harmonisationen ausgehen und weiterführend eine sichere Fähigkeit zur Adaption diatonischer Songstrukturen verlangen.
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	6
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	60
Selbststudium (Std.):	120

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

Leistungsart:	Mappe
Inhalt:	Transkription & Orchestration, Arrangement Erstellung und mündl. Prüfung
Umfang:	6 Seiten
Leistungsnachweis:	b/nb
Faktor:	
	ODER
Leistungsart:	Referat mit schriftlicher Ausarbeitung
Inhalt:	Analyse eines Werkes oder Werkteiles aus den behandelten Stilistiken oder Behandlung eines gegebenen Themas aus dem Seminarzusammenhang.
Umfang:	15-20 Seiten
Leistungsnachweis:	b/nb
Faktor:	

Musiktheorie Jazz 2

Modulnummer:	BM-MT2-1/2.4
Lernergebnisse:	<p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über Fertigkeiten in auditiven, komponierenden und arrangierenden Bereichen.</p> <p>Darüber hinaus sind sie imstande,</p> <ul style="list-style-type: none">- elementare, jazzspezifische Gestaltungselemente in Funktionsharmonik, Melodik, Rhythmik und Form zu erkennen, zu benennen und zu analysieren sowie in Gestaltungsaufgaben und Kompositionen anzuwenden,- Skalen, Melodien, Akkorde und Akkordverbindungen vorwiegend im diatonischen Raum gemäß den besonderen Anforderungen an eine Jazzperformance durch Transkriptionen und Übungen zur impliziten und expliziten auditiven Vorstellung sicher zu erfassen,- eine sichere innere Hörvorstellung (einschließlich der Vorraushörfähigkeit) im diatonischen Raum zur Befähigung einer adäquaten Jazzaufführungspraxis aufzubauen und zu entwickeln,- musikalische Gestaltungsprinzipien in den Werken des Jazzrepertoires (Standards, Great American Songbook), der Populärmusik des 20. Jahrhunderts und in stilbildenden Werken der europäischen Musikgeschichte vertiefend zu analysieren und im Ablauf nach Gehör zu notieren,- grundlegende Fähigkeiten des Komponierens im Jazzidiom anzuwenden,- für Ensembles diverser Besetzungen im Jazz bzw. jazzaffinen Bereich zu komponieren und zu arrangieren.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>Jazztheorie 3/4</i> <i>Gehörbildung (Jazz) 3/4</i> <i>Arrangement/Komposition 3/4</i>
Turnus:	jährlich
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	2
Modulcredits:	12
Modulworkload:	360
Voraussetzungen:	Keine

Bestandteil des Moduls: Musiktheorie Jazz 2

Jazztheorie 3/4

Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Nomenklatur der Jazztheorie (z. B. Akkordskalenlehre)- Einführung in die Funktionsharmonik- Akkordprogressionen und Kadenz- Satzlehre (zweistimmig, dreistimmig, einfaches Aussetzen der Begleitakkorde)- Blues: Grundlagen, Formen, Erweiterungen- Songformen
Veranstaltungsform:	Seminar
Credits:	4
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	45
Selbststudium (Std.):	75

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

Leistungsart:	Klausur
Inhalt:	Klausur mit Fragen zu theoretischen Phänomenen.
Umfang:	60 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Gehörbildung (Jazz) 3/4

Inhalt:	Übungen in progressiver Anordnung in Bezug auf: <ul style="list-style-type: none">- Intervalle, Skalenausschnitte, elementare melodische Grundbewegungen, melodische Muster über gegebenen Akkorden- Erkennung rhythmischer Muster und stiltypischer Patterns- Dreiklänge in Umkehrungen und verschiedenen Lagen- Vier- und Fünfklänge in verschiedenen Lagen mit Alterierung und Erweiterung- Akkorde in Progressionen- Progressionen kadenzieller Gruppierungen und Erweiterungen- Jazzstandards, die bzgl. Form, Bassbewegung, Akkordprogression, Melodie aufgebaut, nach Gehör erfasst und notiert werden
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	2
SWS:	1,00
Präsenz (Std.):	30
Selbststudium (Std.):	30

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

Leistungsart:	Klausur
Inhalt:	Gehördiktate und andere Aufgaben zur schriftlichen Fixierung gehörter musikalischer Strukturen und Zusammenhänge.
Umfang:	60 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Arrangement/Komposition 3/4

Inhalt:	Dazu zählt auch das Erlernen und Anwenden von Satz- und Arrangiertechniken sowie - Analysen von Jazzstandards aus dem »Great American Songbook« sowie von Jazzkompositionen und Werken der europäischen Musikgeschichte, - Transkriptionen ausgewählter Soli, - Komponieren im tonalen System, - Satztechniken und harmonischen Strukturen, - Stilanalysen, - Orchestrierungstechniken, - Kompositionen, welche von einfachen Gestaltungsaufgaben und Harmonisationen ausgehen und weiterführend eine sichere Fähigkeit zur Adaption diatonischer Songstrukturen verlangen.
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	6
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	60
Selbststudium (Std.):	120

Studien- und Prüfungsleistungen

› Mündliche Prüfung

Leistungsart:	Mündliche Prüfung
Inhalt:	Mündliche Prüfung zum erstellten Arrangement
Umfang:	15 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

› Künstlerische Prüfung

Leistungsart:	Komposition
Inhalt:	Erstellen eines Arrangements für eine Nonett- bzw. Big Band-Besetzung.
Umfang:	15 - 20 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Musiktheorie Jazz 3 (BM KA Jazz)

Modulnummer: BM-MT3-1.4

Lernergebnisse: Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über vertiefte Fertigkeiten in auditiven, komponierenden und arrangierenden Bereichen.

Im Einzelnen sind sie mit Abschluss des Moduls in der Lage,

- erweiterte jazzspezifische Gestaltungselemente in erweiterten Strukturen der Harmonik, Melodik, Rhythmik und Form erkennen, benennen, analysieren sowie in Gestaltungsaufgaben und Komposition anzuwenden,
- Skalen, Melodien, Akkorde und Akkordverbindungen vorwiegend im erweiterten diatonischen, modalen und polymodalen Kontexten den besonderen Erfordernissen einer Jazzperformance genügend sicher zu erfassen, sowohl in Transkription und in Übungen zu impliziter sowie expliziter auditiver Vorstellung,
- eine sichere innere Hörvorstellung (einschließlich Voraushörfähigkeit) erweiterter Kontexten (s. o.) zur Befähigung einer adäquaten Jazzaufführungspraxis aufzubauen, zu entwickeln und zu sichern,
- musikalische Gestaltungsprinzipien in den Werken des Jazzrepertoires (Standards, Great American Songbook), Populärmusik des 20. Jahrhunderts, stilbildenden Werken der europäischen Musikgeschichte (vertiefend) zu analysieren und im Ablauf durch Hören notieren zu können.

Außerdem verfügen sie über weitergehende Fähigkeiten im

- Komponieren und Arrangieren für Ensembles diverser Besetzungen und Qualitätsstufen im Jazz bzw. jazzaffinen Bereich,
- Entwicklung grundlegender Fähigkeiten des Komponierens im Jazzidiom.

Modulverantwortung: Studiendekan / Studiendekanin

Lehrveranstaltungen: *Gehörbildung (Jazz) 5/6*
Arrangement/Komposition 5/6

Turnus: jährlich

Dauer (Semester): 2

Faktor Modulnote: 2

Modulcredits: 8

Modulworkload: 240

Voraussetzungen: Keine

Gehörbildung (Jazz) 5/6

Inhalt:	Übungen in progressiver Anordnung und wechselnden Instrumentationen (z. B. Big Band) in Bezug auf: <ul style="list-style-type: none">- Intervalle, Skalenausschnitte, melodische Grundbewegungen mit Chromatik,- erweiterte melodische Muster über gegebenen Akkorden,- erweiterte Vier- und Fünfklänge in verschiedenen Lagen- Akkorde in erweiterten Progressionen: modale Gruppierungen, modaler Austausch- Vertiefung und Sicherung der elementaren Gehörbildungsinhalte des vorausgegangenen Moduls in schnelleren Tempi und wechselnden Kontexten- Im Originaltempo durch Gehör erfassen und notieren: Form, Bassbewegung, Akkordprogression, Melodie- Gehörbildungsübungen durch Ensembleübungen- Transkriptionsübungen zu Bill Evans, Coltrane, Shorter u. a.
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	2
SWS:	1,00
Präsenz (Std.):	30
Selbststudium (Std.):	30

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

Leistungsart:	2 Klausuren
Inhalt:	Gehördiktate und andere Aufgaben zur schriftlichen Fixierung gehörter musikalischer Strukturen und Zusammenhänge.
Umfang:	je 60 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	2

Arrangement/Komposition 5/6

Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Erweiterung Jazztheorie (z. B. Akkordskalenlehre),- Erweiterte Akkordprogressionen: Erweiterte Diatonik, modale Gruppierungen, modaler Austausch (Interchange), Constant Structure, zirkulare Modulation, Coltrane Changes, Erweiterte Harmonik- Übung zur Vertiefung der Inhalte aus Modul 1- Satzlehre: »upper structures« Substitution, Reharmonisation- Ausgeweitete Formen
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	6
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	60
Selbststudium (Std.):	120

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

Leistungsart:	Komposition
Inhalt:	Erstellen eines Arrangements für Nonett- bzw. Big Band-Besetzung
Umfang:	20 - 25 Seiten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

› Mündliche Prüfung

Leistungsart:	mündliche Prüfung
Inhalt:	
Umfang:	20 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Musikwissenschaft 1

Modulnummer:	BM-MW1
Lernergebnisse:	<p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über problem- und anwendungsorientierte Kenntnisse ausgewählter Themen der Musikgeschichte von der Renaissance bis zum ausgehenden 18. Jahrhundert bzw. von der Romantik bis heute. Sie haben ihre musikhistorischen Kenntnisse arrondiert, um Kontinuitäten wie Diskontinuitäten historischer Prozesse erkennen und beurteilen zu können.</p> <p>Darüber hinaus verfügen sie über</p> <ul style="list-style-type: none">- einen musikhistorischen Überblick über die behandelten Epochen- vertiefte Kenntnisse über Methoden und Arbeitsweisen des Faches Musikwissenschaft (Schwerpunkt: historische Musikwissenschaft)- Einblicke in die Methoden der allgemeinen sowie der Gesellschafts-, Sozial- und Hofkulturgeschichtsschreibung und haben spezifisch musikhistorische Aspekte der Gattungsgeschichte kennen gelernt- die Befähigung zu Transferleistungen zu anderen Problemstellungen- die Befähigung zur Darstellung und Präsentation wissenschaftlicher Fragestellungen und Ergebnisse in Wort und Schrift.
Modulverantwortung:	Prof. Dr. Christoph Prendl
Lehrveranstaltungen:	<i>Musikgeschichte 1/2</i> <i>Musikwissenschaftliches Arbeiten</i>
Turnus:	jährlich
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	1
Modulcredits:	6
Modulworkload:	180
Voraussetzungen:	Keine

Bestandteil des Moduls: Musikwissenschaft 1

Musikgeschichte 1/2

Inhalt:	- Vermittlung eines musikhistorischen Überblicks über die jeweils behandelten Epochen Renaissance bis ausgehendes 18. Jahrhundert oder Romantik bis heute - Darstellung der Grundfragen und -probleme der abendländischen Musikgeschichte anhand exemplarischer Beispiele aus den behandelten Epochen - Sensibilisierung für Probleme und Methoden der Musikgeschichtsschreibung und der individuellen Partizipation hieran
Veranstaltungsform:	Vorlesung
Credits:	4
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	45
Selbststudium (Std.):	75

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

Leistungsart:	Referat
Inhalt:	Methoden musikwissenschaftlichen Arbeitens, musikhistorischen Zusammenhängen der behandelten Epochen sowie Fragen zur Musikgeschichtsschreibung.
Umfang:	10 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1
	ODER
Leistungsart:	Hausarbeit
Inhalt:	Methoden musikwissenschaftlichen Arbeitens, musikhistorischen Zusammenhängen der behandelten Epochen sowie Fragen zur Musikgeschichtsschreibung.
Umfang:	2 - 4 Seiten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Bestandteil des Moduls: Musikwissenschaft 1

Musikwissenschaftliches Arbeiten

Inhalt:	- Vermittlung grundlegender Kenntnisse der Methoden des Faches Musikwissenschaft - Bibliotheks- und Internetrecherche, Umgang mit Quellen (Primär- und Sekundärquellen) - Auseinandersetzung mit ausgewählten musikwissenschaftlichen Problemstellungen sowie deren Darstellung in Sprache und Schrift
Veranstaltungsform:	Seminar
Credits:	2
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	22,5
Selbststudium (Std.):	37,5

Musikwissenschaft 2 (BM KA/KPA Jazz)

Modulnummer:	BM-MW2-1/2.4
Lernergebnisse:	<p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über problem- und anwendungsorientierte Kenntnisse ausgewählter Themen der Musik- und Kulturgeschichte des Jazz. Sie haben musikhistorische Kenntnisse gesammelt, um Kontinuitäten wie Diskontinuitäten historischer Prozesse erkennen und beurteilen zu können.</p> <p>Darüber hinaus verfügen sie über</p> <ul style="list-style-type: none">- einen musik- und kulturhistorischen Überblick über die behandelten Epochen und Genres,- Einblicke in die Methoden der allgemeinen sowie der Gesellschafts- sowie Sozialgeschichtsschreibung und haben spezifisch musikhistorische Aspekte der Gattungsgeschichte kennen gelernt;- die Befähigung zu Transferleistungen zu anderen Problemstellungen und Genres,- die Befähigung zur Darstellung und Präsentation wissenschaftlicher Fragestellungen und Ergebnisse in Wort und Schrift.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>Musikgeschichte Jazz 1/2</i> <i>Kulturgeschichte Jazz 1/2</i>
Turnus:	jährlich
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	1
Modulcredits:	5
Modulworkload:	150
Voraussetzungen:	Keine

Bestandteil des Moduls: Musikwissenschaft 2 (BM KA/KPA Jazz)

Musikgeschichte Jazz 1/2

Inhalt:

- Vermittlung eines musikhistorischen Überblicks über die Geschichte des Jazz
- Darstellung der Grundfragen und -probleme der Geschichte des Jazz anhand exemplarischer Beispiele aus den behandelten Epochen bzw. Stilrichtungen
- Sensibilisierung für Probleme und Methoden der Musikgeschichtsschreibung und der individuellen Partizipation hieran

Veranstaltungsform: Seminar

Credits: 4

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 45

Selbststudium (Std.): 75

Studien- und Prüfungsleistungen

› Mündliche Prüfung

Leistungsart: Mündliche Prüfung

Inhalt: Vortrag und Gespräch über drei vorbereitete Themen der Jazzgeschichte.

Umfang: 60 Minuten

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

Bestandteil des Moduls: Musikwissenschaft 2 (BM KA/KPA Jazz)

Kulturgeschichte Jazz 1/2

Inhalt: In kompakter Veranstaltungsform werden verschiedene Aspekte des geistig-kulturellen sowie gesellschaftlich-politischen Lebens der behandelten Epochen unter Berücksichtigung regionaler Entwicklungen und Traditionen sowie speziell der sozial- und kulturgeschichtlichen Hintergründe des Jazz behandelt.

Veranstaltungsform: Seminar

Credits: 1

SWS: 0,75

Präsenz (Std.): 16,875

Selbststudium (Std.): 13,125

Musikvermittlung/Professionalisierung

Modulnummer:	BM-MV/P
Lernergebnisse:	Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über Grundkenntnisse der konzertpädagogischen Musikvermittlung sowie über überfachliche Kompetenzen für ihre spätere Berufspraxis. Sie haben die Fähigkeit erworben, <ul style="list-style-type: none">- Konzepte der Musikvermittlung und Konzertpädagogik zu entwickeln,- ein Konzert zielgruppenorientiert zu planen, zu organisieren und durchzuführen,- musikvermittelnde Tätigkeiten und gesellschaftliche Phänomene aufeinander zu beziehen und kritisch zu diskutieren,- Grundlagen eines zeitgemäßen Selbstmanagements anzuwenden.
Modulverantwortung:	Prof. Dr. Barbara Stiller
Lehrveranstaltungen:	<i>Musikvermittlung/Konzertpädagogik</i> <i>Berufskunde</i>
Turnus:	jährlich
Dauer (Semester):	1
Faktor Modulnote:	1
Modulcredits:	4
Modulworkload:	120
Voraussetzungen:	Keine

Bestandteil des Moduls: Musikvermittlung/Professionalisierung

Berufskunde

Inhalt:

- Einblick in Realitäten des Arbeitsmarktes für Musiker
- KSK, Sozialversicherungen/Pflicht- und freiwillige Versicherungen, Rente
- Verträge und Bedingungen in Festanstellungen: TVK und TVöD
- Verträge und Bedingungen als Freiberufler: Aushandeln von Engagementbedingungen und Honoraren, Aufsetzen eigener Verträge
- Information über Leistungsverwerter GEMA und GVL, Berufsverbände und Gewerkschaft
- Buchführung, Steuererklärung, Marketing und Organisation für Unterrichtstätigkeit, Konzertorganisation
- (Be-)Werbungspraxis: Erstellen von Bewerbungsmappen, von Informationsmaterial für Agenturen und Konzertveranstaltern, von Programmheften etc.

Veranstaltungsform: Seminar

Credits: 2

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 22,5

Selbststudium (Std.): 37,5

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

Leistungsart: Bewerbungsmappe

Inhalt: Erstellen einer professionellen Bewerbungsmappe oder Projektpräsentation.

Umfang: 4 - 6 Seiten

Leistungsnachweis: b/nb

Faktor:

Musikvermittlung/Konzertpädagogik

Inhalt:	Erwerb von Kenntnissen - zur historischen Entwicklung des Konzertwesens, - über Konzertveranstaltungen, die von tradierten Formaten abweichen, - über Hörertypologien in Bezug auf zunehmend heterogener werdende Publikumszielgruppen und deren Zugang zu konzertant dargebotener Musik, - zur didaktischen Analyse von Musik für die Konzeption von Moderationstexten, - zur Gestaltung und Planung thematisch und zielgruppenspezifisch gebundener Konzerte und Konzertreihen. Übungen - zum Vorstellen von Instrumenten - zur Publikumsansprache und Konzertmoderation - zur musikalischen Aktivierung eines Publikums
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	2
SWS:	2,00
Präsenz (Std.):	30
Selbststudium (Std.):	30

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Künstlerische Prüfung**

Leistungsart:	Durchführung eines selbst konzipierten Projektes
Inhalt:	Durchführung eines moderierten Studierendenkonzertes oder einer vergleichbaren konzertpädagogischen Veranstaltung für eine selbst gewählte Publikumszielgruppe (die Prüfung sollte als Gruppenprüfung stattfinden und soll je nach Gruppenstärke eine Gesamtdauer von max. 60 Min. nicht überschreiten).
Umfang:	45-60 Minuten
Leistungsnachweis:	Note
Faktor:	1

Performance Training 1

Modulnummer:	BM-PT1
Lernergebnisse:	Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden <ul style="list-style-type: none">- ein Bewusstsein für physiologische Zusammenhänge entwickelt- die Fähigkeit, verschiedene Entspannungstechniken und präventive Übungen gezielt anzuwenden;- Zusammenhänge zwischen mentalen und körperlichen Vorgängen erfahren und bewusst gemacht;- eine erhöhte Wahrnehmungsfähigkeit bei Vorgängen des eigenen Musizierens in Verbindung mit dem Verstehen und Reflektieren künstlerischer Prozesse;- die Fähigkeit, Übungsvorgänge auf Grundlage von Erkenntnissen aus der Übungsforschung zu reflektieren
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>Performance Training (Grundlagen) 1/2</i>
Turnus:	jährlich
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	
Modulcredits:	2
Modulworkload:	60
Voraussetzungen:	Keine

Performance Training (Grundlagen) 1/2

Inhalt:	<ul style="list-style-type: none">- Aufbau eines guten Körperbewusstseins und einer anatomisch sinnvollen Körperhaltung- Übungen zur Prävention von Körperschäden durch Fehlhaltungen- Erfahren und Bewusstmachen der Zusammenhänge zwischen mentalen und körperlichen Vorgängen- wechselnde Angebote verschiedener Methoden und Techniken der Körperschulung wie z. B. Feldenkrais, Alexandertechnik, Franklin-Methode/Ideokinese, Pilates, Schlaffhorst-Andersen, Yoga etc.- Vermittlung von Grundlagen der Kommunikationspsychologie; Aufzeigen theoretischer Modelle im Verbund mit Übungen zu deren künstlerisch-praktischer Anwendung- Vermittlung von Grundlagen der Wahrnehmungspsychologie und deren spezifische Methoden zur Wahrnehmungsschulung bzw. zur Sensorischen Sensibilisierung- Vermittlung physiologischer Grundlagen im Zusammenhang mit praktischen Übungen zur Schulung des Körperbewusstseins (aus den Bereichen Feldenkrais, Progressive Muskelrelaxation, Dispokinesis, Yoga u. a.)- Vermittlung von Grundlagen des allgemeinen und instrumentenspezifischen Übens (anhand von Beispielen aus der Praxis und der „Übeforschung“, ggf. auch exemplarisch aus anderen Disziplinen)- theoretische und anwendungsbezogene Strategien zum Umgang mit Lampenfieber und zur Vermeidung von Aufführungssängsten
Veranstaltungsform:	Gruppenunterricht
Credits:	2
SWS:	1,00
Präsenz (Std.):	30
Selbststudium (Std.):	30

Performance Training 2

Modulnummer:	BM-PT2
Lernergebnisse:	Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden - die Zusammenhänge zwischen mentalen und körperlichen Vorgängen erfahren und bewusst gemacht - ihre Wahrnehmungsfähigkeit bei Vorgängen des eigenen Musizierens in Verbindung mit dem Verstehen und Reflektieren künstlerischer Prozesse vertieft und für die eigene Praxis nutzbar gemacht - Sicherheit in Vorspielsituationen/Vorsingesituationen entwickelt
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>Performance Training (Wahlpflichtbereich) 1/2</i>
Turnus:	jedes Semester
Dauer (Semester):	2
Faktor Modulnote:	
Modulcredits:	2
Modulworkload:	60
Voraussetzungen:	Keine

Bestandteil des Moduls: Performance Training 2

Performance Training (Wahlpflichtbereich) 1/2

Inhalt: Die Studierenden können aus semesterweise wechselnden Angeboten auswählen wie z. B.: Mentales Training, Übestrategien, Auftrittstraining, Improvisation, Körpertraining-Lehrveranstaltungen

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 2

SWS: 1,50

Präsenz (Std.): 45

Selbststudium (Std.): 15

Wahlmodul 1 (BM KA AM, BM Jazz, BM Komposition, BM KPA)

Modulnummer:	BM-W1
Lernergebnisse:	Die Studierenden haben mit Abschluss des Moduls in verschiedenen ihr Studium ergänzenden Bereichen grundlegende Einblicke und Fähigkeiten erworben. Sie haben dabei die Möglichkeit, nach persönlicher Neigung aus einer semesterweise aktualisierten Angebotspalette auszuwählen.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>Freie Wahlangebote</i>
Turnus:	jedes Semester
Dauer (Semester):	
Faktor Modulnote:	
Modulcredits:	4
Modulworkload:	120
Voraussetzungen:	Keine

Bestandteil des Moduls: Wahlmodul 1 (BM KA AM, BM Jazz, BM Komposition, BM KPA)

Freie Wahlangebote

Inhalt: Je nach Veranstaltung

Veranstaltungsform:

Credits: 4

SWS:

Präsenz (Std.):

Selbststudium (Std.):

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

Leistungsart: je nach Veranstaltung

Inhalt:

Umfang:

Leistungsnachweis: b/nb

Faktor:

Wahlmodul 2 (BM KA Jazz)

Modulnummer:	BM-W2-1.4
Lernergebnisse:	Die Studierenden haben mit Abschluss des Moduls in verschiedenen ihr Studium ergänzenden Bereichen grundlegende Einblicke und Fähigkeiten erworben. Sie haben dabei die Möglichkeit, nach persönlicher Neigung aus einer Semesterweise aktualisierten Angebotspalette auszuwählen.
Modulverantwortung:	Studiendekan / Studiendekanin
Lehrveranstaltungen:	<i>Freie Wahlangebote</i>
Turnus:	jedes Semester
Dauer (Semester):	
Faktor Modulnote:	
Modulcredits:	6
Modulworkload:	180
Voraussetzungen:	Keine

Bestandteil des Moduls: Wahlmodul 2 (BM KA Jazz)

Freie Wahlangebote

Inhalt: Je nach Veranstaltung

Veranstaltungsform:

Credits: 6

SWS:

Präsenz (Std.):

Selbststudium (Std.):

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

Leistungsart: Je nach Veranstaltung

Inhalt:

Umfang:

Leistungsnachweis: b/nb

Faktor: